



Seebrucker Trachtenverein „Seerose“ feiert sein 105-Jähriges - und der SRV war mit dabei

(Willi Bobenstetter) Das Ganze begann am 12.06.2025 mit dem Aufbau. Robert, Willi und Maxi haben tatkräftig Hand angelegt und beim Aufbau geholfen, neben vielen freiwilligen Helfern, damit das Festzelt und die wohl einmalige 28m-Bar, die aus einem Abbruchstadel und dem alten Dach des Hafenwirtgebäudes gezimmert worden war, rechtzeitig fertig wurden.

Am 18.06.2025 um 19 Uhr begannen die 5-tägigen Feierlichkeiten – bedingt durch Corona als 105 Jahr Jubiläum – mit dem Anzapfen von 2 Fässern Bier durch Bürgermeister Martin Bartlweber und seinem Stellvertreter Norbert Meier.

Beim „Bratlessen“ mit Musik von der Blaskapelle Seeon konnte man das imposante überdimensionale Bühnenbild von Seebruck bewundern, anschließend die vollbesetzte Bar mit Musik von Trauntal Express. Die letzten Gäste haben nach Angaben um 3 Uhr morgens den Weg nach Hause gefunden.



Höhepunkt war dann der Trachtenumzug am Sonntag mit ca. 2500 Teilnehmern, hauptsächlich Trachtler aus befreundeten Vereinen. Er begann um 9 Uhr morgens mit dem Marsch vom Festzelt zum Strandbad, wo Pfarrer Dr. Florian Schomers den Festgottesdienst am Freialtar vor malerischer Kulisse mit dem Chiemsee und dem Nostalgieschiff „Ludwig Fessler“ der Chiemseeschiffahrt im Vorder- und der Bergkette im Hintergrund in seiner gewohnt lockeren Art zelebrierte.

Bei strahlendem Sonnenschein verteilten die Vereinsmitglieder Seerose kostenloses Trinkwasser, damit keiner in seinen Trachten und Gewändern einen Hitzschlag befürchten musste.

Anschließend setzte sich der Zug wieder im Takt der Musik der zahlreichen Kapellen in Bewegung, ergänzt durch Pferdekutschen, Pferdegespann der Brauerei Hofbräu Traunstein, Ponygespanne und Leiterwägen zu Fuß zunächst zum Dampfersteg und von dort zurück zum Festzelt. Viel Applaus gab es von den Zuschauern, welche in Reihen die Zugstrecke säumten. Seebruck hatte sich ebenfalls herausgeputzt und zeigte sich von der allerschönsten Seite.

Die ersten Zugteilnehmer waren bereits im Zelt als die letzten erst das Strandbad verlassen haben. Ein imposanter Festzug, bei dem das SRV natürlich weit sichtbar „Flagge“ zeigte und mit 14 Teilnehmern gut vertreten war (hätten auch mehr sein dürfen, schließlich waren 20 eingeplant). Dort gab es das verdiente Mittagessen und Biererfrischung.



Mit Klängen der Festmusik Surberg-Lauter zeigten die Trachtler nochmals ihr Können und die herausragenden einstudierten Tänze, bevor der Sonntag mit der Vergabe der Weitpreise ausklang. Anschließend wurde in der Bar weitergefeiert.

Ausklang der Feierlichkeiten war das Gemeindejubiläum am Montag.

In Rekordzeit wurde dann am Dienstag und Mittwoch abgebaut, wieder mit Unterstützung von Robert und Werner Oberauer.

Der Trachtenverein bedankte sich für die Unterstützung durch den SRV und bot sofort an, dass man sich natürlich bei Bedarf auch revanchieren würde, wenn beim SRV-Hilfe benötigt wird.

Auch die Kuchenorganisation des Trachtenvereins bedankte sich für die herrlichen Torten und Kuchenspenden durch den SRV und bot ebenfalls an, uns bei einer Feier zu unterstützen.

Abschließend kann man sagen, der SRV wurde mehr als positiv als Seebrucker Verein wahrgenommen und man kennt uns jetzt persönlich.